

Salzkotten, den 30.09.2025

Elternbrief 2 (Schuljahr 2025/26)

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir freuen uns sehr, dass mit Frau Christine Schniedermeier eine neue Schulpflegschaftsvorsitzende gewählt wurde. Sie wird tatkräftig von den drei Vertreterinnen Frau Elisabeth von Rhein, Frau Sandra Meschede und Frau Dagmar Henke unterstützt. Wir bedanken uns herzlich für die Bereitschaft, diese wichtigen Ämter zu übernehmen, und freuen uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Die Schulpflegschaft ist ab sofort über das E-Mail-Postfach schulpflegschaft@gesamtschule-salzkotten.de erreichbar. Über diese Adresse haben Sie die Möglichkeit, sich zu wichtigen schulischen Themen auszutauschen, eigene Ideen einzubringen und wertvolles Feedback zu geben. Wir möchten Sie herzlich dazu ermutigen, dieses Angebot zu nutzen und die Arbeit der Schulpflegschaft aktiv zu begleiten.

Verlassen des Schulgeländes in der Mittagspause

Im letzten Elternbrief hatte ich Sie bereits darüber informiert, dass ein Beschluss der Schulkonferenz zum Thema Verlassen des Schulgeländes in der Mittagspause noch ausstand. Gerne möchte ich Sie heute über das Ergebnis informieren:

Für die Jahrgänge 5 und 6 gilt weiterhin gemäß der BASS NRW, Gesamtschule, Nr. 12-52 Nr. 1, Abschnitt 5.4 (Aufenthalt auf dem Schulgelände): „*Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 und 6 dürfen das Schulgelände während der Unterrichtszeit einschließlich der Pausen nicht verlassen.*“

Damit bleibt es für die jüngeren Jahrgänge bei der klaren Regelung, dass das Schulgelände **nicht** verlassen werden darf und hierfür auch keine Ausnahmegenehmigung unsererseits erteilt werden darf.

Für die Jahrgänge ab Klasse 7 besteht die Möglichkeit, dass die Schulkonferenz über eine Öffnung entscheidet. In der letzten Sitzung hat die Schulkonferenz fast einstimmig beschlossen, dass Schülerinnen und Schüler **ab Jahrgang 7** das Schulgelände nur **in begründeten Ausnahmefällen verlassen** dürfen.

Diese Ausnahme gilt ausschließlich dann, wenn Schülerinnen und Schüler in der Mittagspause zum Essen nach Hause oder zu einem nahen Verwandten gehen können. Dabei gelten folgende Bedingungen:

- Zu Beginn der Mittagspause darf nur der direkte Weg nach Hause oder zu der nahen Bezugsperson gewählt werden.

- Die Rückkehr zum Unterricht muss pünktlich und zuverlässig erfolgen.
- Sollte es zu Verstößen gegen diese Regelung kommen, wird die Ausnahmemöglichkeit für die betreffende Schülerin oder den betreffenden Schüler aufgehoben, sodass ein Verbleib auf dem Schulgelände verpflichtend wird.

Die Schulkonferenz ist überzeugt, dass die Schulgemeinschaft mit dieser Entscheidung einerseits die notwendige Aufsichtspflicht erfüllt und andererseits Familien, bei denen ein Mittagessen zu Hause gut möglich ist, entgegenkommt.

Wenn Sie eine solche Ausnahmegenehmigung beantragen möchten, so finden Sie auf unserer Homepage unter Service – Downloads das entsprechende Formular, das Sie mit Ihrem Kind besprechen und ausgefüllt in der Schule abgeben. Sobald Ihr Sohn / Ihre Tochter den entsprechenden Ausweis erhalten hat, darf er / sie das Schulgelände zum ausgestellten Zweck verlassen.

Ausgleichstag / Studientag am 13.03.2026

Darüber hinaus möchte ich Sie informieren, dass die Schulkonferenz den Ausgleichstag am Freitag, den 13. Februar 2026, genehmigt hat. An diesem Tag findet kein Präsenz-Unterricht statt; die Schülerinnen und Schüler arbeiten stattdessen an einem Studientag selbstständig zu Hause.

Personalsituation an unserer Schule

Wie bereits angekündigt, stehen in den kommenden Monaten mehrere personelle Veränderungen an, die unsere Situation spürbar verbessern werden:

Zum 1. November begrüßen wir einen neuen Kollegen mit den Fächern Deutsch und Philosophie. Im Dezember wird eine weitere Versetzung mit den Fächern Deutsch und Sport zu uns kommen. Anfang Februar erwarten wir zusätzlich eine Lehrkraft mit den Fächern Englisch und Musik.

Wir hoffen außerdem, dass die derzeit noch offenen Vertretungsstellen zeitnah besetzt werden können. Insgesamt wird sich unsere Personalsituation durch diese Veränderungen deutlich entspannen, was sich sicherlich auch im Unterrichtsalltag positiv bemerkbar machen wird. Um die neuen Kolleg:innen wirkkräftig einbinden zu können, wird es entsprechende Veränderungen in den Stundenplänen Ihrer Kinder geben.

Aktuell stellt uns jedoch eine größere Krankheitswelle in der Schule vor Herausforderungen. Da wir schon zuvor unterbesetzt waren, kommt es leider vor, dass einzelne Jahrgänge zeitweise ihre Aufgaben im häuslichen Rahmen erledigen müssen. Wir wissen, dass dies für Familien mit organisatorischem Mehraufwand verbunden ist, und bitten Sie an dieser Stelle um Ihr Verständnis. Seien Sie versichert: Unser Kollegium gibt sein Bestes, um trotz der Ausfälle den Unterricht abzusichern, Lerninhalte zu vermitteln und die Schülerinnen und Schüler angemessen auf Klassenarbeiten vorzubereiten.

Informationen zur Schulentwicklung

Jedes Schuljahr beschließt die Schulkonferenz Bereiche der Schulentwicklung, an denen schwerpunktmäßig gearbeitet werden soll. Zu diesen Schwerpunkten der Schulentwicklung formieren sich Projektgruppen, welche die Arbeit gestalten und koordinieren.

Schülerinnen und Schüler sowie Eltern sind herzlich eingeladen, an den Projektgruppen mitzuarbeiten und sich einzubringen! Bei Interesse melden Sie sich bitte direkt per Mail bei unserem Didaktischen Leiter, Herrn Rehrmann (christoph.rehrmann@gesamtschule-salzkotten.de). Er stellt den Kontakt zu den Vorsitzenden der Arbeitsgruppen her, welche Sie über Termine informieren.

Die Schwerpunkte der Schulentwicklung im Schuljahr 25/26 sind:

- Gemeinschaft stärken – Soziale Kompetenz und Respekt
- Digitales Klassenbuch
- Rhythmisierung / zeitliche Strukturierung der Schultage

Umgang mit schulischen Krisensituationen

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat Schulen gebeten, Sie über den Umgang mit möglichen Krisensituationen zu informieren. Ziel dieser Mitteilung ist es, aufzuzeigen, dass wir Krisen möglichst vermeiden möchten und – falls sie dennoch auftreten – klare Abläufe und externe Unterstützung bereitstehen. Das offizielle Anschreiben finden Sie auch auf unserer Homepage.

Auch an der Gesamtschule Salzkotten sind wir auf außergewöhnliche Situationen vorbereitet. Grundlage dafür sind unsere täglichen pädagogischen Bemühungen sowie fest verankerte Strukturen und Angebote, wie z. B. eine aktive SV und Rückmeldungen der Schülerschaft über den Schülerrat, Befragungen der beteiligten Gremien, Beratungsangebote, Schulsozialarbeit und der Schulsanitätsdienst. Ergänzend setzen wir auf verschiedene präventive Maßnahmen: Teamtrainings, Medienerziehung, Brandschutzübungen sowie eine enge Zusammenarbeit mit Polizei und Jugendämtern. So wollen wir frühzeitig Anzeichen von Schwierigkeiten wahrnehmen und gemeinsam Lösungen entwickeln. Ein wichtiger Bestandteil dieses Schutz- und Unterstützungssystems ist auch die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern. Ihr Engagement und Ihr offener Austausch mit Lehrkräften und Schulleitung tragen entscheidend zu einem guten und sicheren Lernumfeld bei – dafür danken wir Ihnen sehr herzlich.

Bleiben Sie auf dem Laufenden

Bitte schauen Sie regelmäßig auf unsere Homepage - dort veröffentlichen wir fortlaufend aktuelle Informationen und Neuigkeiten aus unserer Schule. Auch via Instagram erhalten Sie regelmäßig kleine Einblicke in unser Schulleben – folgen Sie uns dort gerne!

Mit herzlichen Grüßen
im Namen der Schulleitung und des gesamten Kollegiums

Angela Brabender

Schulleiterin